



Regierung der Oberpfalz Amtsblatt

58. Jg. Nr. 11 / 8. Juli 2002

Inhaltsübersicht

Kommunalverwaltung

Verordnung zur Änderung des Gebietes der Gemeinde Ens Dorf und des gemeindefreien Gebietes Hirschwald (Landkreis Amberg-Sulzbach) vom 18. Juni 2002 Nr. 230-1402 AS 73 29

Schulwesen

Rechtsverordnung über die Änderung der Bezeichnung der Volksschule Postbauer-Heng (Grund- und Hauptschule) in Erich-Kästner-Schule Postbauer-Heng (Grund- und Hauptschule) vom 06. Juni 2002 Nr. 530-5102-NM-16 29

Rechtsverordnung über die Änderung der Bezeichnung der Volksschule Regenstau (Grund- und Hauptschule) in Schule am Schlossberg Regenstau (Grund- und Hauptschule) vom 06. Juni 2002 Nr. 530-5102-R/L 43 30

Rechtsverordnung über die Änderung der Bezeichnung der Volksschule Eggmühl (Grundschule) in Dr.-Rudolf-Hell-Volksschule Eggmühl (Grundschule) vom 17. Juni 2002 Nr. 530-5102-R/L 44 30

Rechtsverordnung über die Organisationsänderungen an den Volksschulen Edelsfeld (Grundschule und Teilhauptschule I) und Königstein (Grund- und Hauptschule) vom 18. Juni 2002 Nr. 530-5102-AS-16 30

Bekanntmachungen der regionalen Planungsverbände

Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbandes Oberpfalz-Nord über die Verbandsversammlung am 22. Juli 2002 in Neustadt a.d. Waldnaab 30

Bekanntmachungen der Zweckverbände

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Müllverwertung Schwandorf für das Haushaltsjahr 2002 31

Allgemeine Angelegenheiten

Bekanntmachung des Bezirkstagspräsidenten der Oberpfalz vom 24. Juni 2002 über die Sitzung des Kulturausschusses 31

Verordnung zur Änderung des Gebietes der Gemeinde Ens Dorf und des gemeindefreien Gebietes Hirschwald (Landkreis Amberg-Sulzbach) vom 18. Juni 2002

Nr. 230-1402 AS 73

Auf Grund von Art. 11 und 12 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erlässt die Regierung der Oberpfalz folgende Verordnung:

§ 1

Aus dem gemeindefreien Gebiet Hirschwald werden in die Gemeinde Ens Dorf folgende Flurstücke der Gemarkung Garsdorf umgegliedert:

Fl.-Nr.	Fläche in ha
367/2	0,0039
413/1	0,0486

§ 2

Die Gebietsänderung ist im Veränderungsnachweis Nr. 312 Gemarkung Garsdorf des Vermessungsamtes Amberg näher ausgewiesen. Der Veränderungsnachweis wird beim Vermessungsamt Amberg aufbewahrt und kann von jedermann eingesehen werden.

§ 3

Im Umgliederungsgebiet tritt das Ortsrecht der aufnehmenden Gemeinde in Kraft.

§ 4

Diese Verordnung tritt am 01. August 2002 in Kraft.

Regensburg, den 18. Juni 2002
Regierung der Oberpfalz

Dr. Wilhelm Weidinger
Regierungspräsident

Rechtsverordnung über die Änderung der Bezeichnung der Volksschule Postbauer-Heng (Grund- und Haupt- schule) in Erich-Kästner-Schule Postbauer-Heng (Grund- und Hauptschule) vom 06. Juni 2002

Nr. 530-5102-NM-16

Aufgrund von Art. 26 und 29 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414) erlässt die Regierung der Oberpfalz folgende Rechtsverordnung:

§ 1

§ 2 der Verordnung über die Organisation der öffentlichen Volksschule Postbauer-Heng, Landkreis Neumarkt i.d.OPf., vom 14. August 1981 Nr. 240-3055 g NM 234 (RABl S. 77) erhält folgende Fassung:

„Die Schule führt die Bezeichnung Erich-Kästner-Schule Postbauer-Heng (Grund- und Hauptschule).“

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am 1. August 2002 in Kraft.

Regensburg, den 06. Juni 2002
Regierung der Oberpfalz

Johann Peißl
Regierungsvizepräsident

**Rechtsverordnung über die Änderung
der Bezeichnung der Volksschule
Regenstauf (Grund- und Hauptschule)
in Schule am Schlossberg Regenstauf
(Grund- und Hauptschule)
vom 06. Juni 2002**

Nr. 530-5102-R/L-43

Aufgrund von Art. 26 und 29 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414) erlässt die Regierung der Oberpfalz folgende Rechtsverordnung:

§ 1

§ 1 laufende Nummer 3 der Rechtsverordnung über die Organisation der öffentlichen Volksschulen in dem Markt Regenstauf, Landkreis Regensburg, vom 9. Juni 1995 Nr. 240-5102-R/L 28 (RABl S. 43) wird die Bezeichnung der Schule geändert in „Schule am Schlossberg Regenstauf (Grund- und Hauptschule)“.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am 1. August 2002 in Kraft.

Regensburg, den 06. Juni 2002
Regierung der Oberpfalz

Johann Peißl
Regierungsvizepräsident

**Rechtsverordnung über die Änderung
der Bezeichnung der Volksschule
Eggmühl (Grundschule) in
Dr.-Rudolf-Hell-Volksschule Eggmühl
(Grundschule)
vom 17. Juni 2002**

Nr. 530-5102-R/L-44

Aufgrund von Art. 26 und 29 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414) erlässt die Regierung der Oberpfalz folgende Rechtsverordnung:

§ 1

§ 3 der Verordnung über die Organisation der öffentlichen Volksschulen in der Marktgemeinde Schierling, Landkreis Regensburg, vom 6. August 1979 Nr. 240-3055 g R 245 (RABl S. 68), zuletzt geändert mit Verordnung vom 25. Juli 1991 Nr. 240-5102-R/L 16 (RABl S. 35), erhält in Buchstabe b folgende Fassung:

„b) Dr.-Rudolf-Hell-Volksschule Eggmühl (Grundschule)“.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am 1. August 2002 in Kraft.

Regensburg, den 17. Juni 2002
Regierung der Oberpfalz

Dr. Wilhelm Weidinger
Regierungspräsident

**Rechtsverordnung über
Organisationsänderungen an den Volks-
schulen Edelsfeld (Grundschule und
Teilhauptschule I) und Königstein
(Grund- und Hauptschule)
vom 18. Juni 2002**

Nr. 530-5102-AS-16

Aufgrund von Artikel 26 und 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414) erlässt die Regierung der Oberpfalz folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Jahrgangsstufen 5 und 6 aus dem Gebiet der Gemeinde Edelsfeld werden von der Volksschule Edelsfeld (Grundschule und Teilhauptschule I) zur Volksschule Königstein (Grund- und Hauptschule) umgesprengelt.

§ 2

- (1) § 2 der Verordnung über die Organisation der öffentlichen Volksschule Edelsfeld, Landkreis Amberg-Sulzbach, vom 14. Mai 1981 Nr. 240-3055 g AM 225 (RABl S. 39) erhält folgende Fassung:
„Die Schule führt die Bezeichnung Volksschule Edelsfeld (Grundschule).“
- (2) In § 3 Nr. 2 der Verordnung über die Organisation der öffentlichen Volksschule Königstein, Landkreis Amberg-Sulzbach, vom 14. Mai 1981 Nr. 240-3055 g AM 233 (RABl S. 41) wird die Zahl „7“ ersetzt durch die Zahl „5“.

§ 3

Diese Rechtsverordnung tritt am 01. August 2002 in Kraft.

Regensburg, den 18. Juni 2002
Regierung der Oberpfalz

Dr. Wilhelm Weidinger
Regierungspräsident

**Bekanntmachung
des Regionalen Planungsverbandes
Oberpfalz-Nord über die
Verbandsversammlung am Montag,
22. Juli 2002, in der Stadthalle,
Am Hofgarten, 92660 Neustadt an der
Waldnaab**

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Verbandsvorsitzenden
3. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden und der stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
4. Teilraumgutachten Regionalentwicklung im Zuge des Lückenschlusses der Bundesautobahn A 6 unter Einbeziehung der EU-Osterweiterung;
 - a) Kurzbereich über den Stand der Ausschreibung
 - b) Ermächtigung des Planungsausschusses für die Vergabe des Gutachtens
5. 9. Änderung des Regionalplans der Region Oberpfalz-Nord (6); Teilfortschreibung des sachlichen Teilabschnittes B IV 2.1 „Ge-

- winnung und Sicherung von Bodenschätzen“, Änderung einzelner Ziele; Antrag auf Verbindlicherklärung
6. 10. Änderung des Regionalplanes der Region Oberpfalz-Nord; Teilfortschreibung des Kapitels B IX „Verkehrswesen“; Verkehrsverbesserung im Raum Amberg/Kümmersbruck; Antrag auf Verbindlicherklärung
 7. Bestellung der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Planungsausschusses für die Wahlperiode 2002 – 2008
 8. Bestellung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses
 9. Neufassung der Verbandssatzung
 10. Neufassung der Entschädigungssatzung
 11. Neufassung der Geschäftsordnung
 12. Abschluss einer Zweckvereinbarung zur Übertragung der Verwaltungs- und Kassengeschäfte des Regionalen Planungsverbandes Oberpfalz-Nord
 13. Feststellung der Jahresrechnungen 1999 und 2000
 14. Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 1988 – 1993; Entlastung durch die Verbandsversammlung
 15. Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 1994 – 2000; Entlastung durch die Verbandsversammlung
 16. Beschlussfassung über den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2001/2002 mit Finanzplan für die Jahre 2000 – 2004
 17. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Müllverwertung Schwandorf für das Haushaltsjahr 2002

I.

Aufgrund der §§ 19 ff. der Verbandssatzung i.d.F. der Bekanntmachung vom 1. Juni 1990 (RABl S. 42), zuletzt geändert durch Satzung vom 20. Juli 2001 (RABl S. 58), und der Art. 40 ff. des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit -KommZG- i.V. m. Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO- hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Müllverwertung Schwandorf in ihrer öffentlichen Sitzung am 17. April 2002 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002 beschlossen, die hiermit gemäß Art. 65 Abs. 3 GO bekannt gemacht wird:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2002 wird hiermit festgesetzt; er schließt ab

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	87.865.850 €
und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	31.147.000 €

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

1. **Verbandsumlage**

Der durch Gebühren und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird auf

28.791.400 € (= Umlagesoll)

festgesetzt und auf die Verbandsmitglieder umgelegt. Umlegungsschlüssel ist die im Rahmen der regelmäßigen kommunalen Haus- und Sperrmüllabfuhr tatsächlich angelieferte Müllmenge des Haushaltsjahres.

2. **Investitionsumlage**

Eine Investitionsumlage wird nicht festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 5.000.000 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2002 in Kraft.

II.

Die Regierung der Oberpfalz hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 11. Juni 2002, Az.: 230-1512 SAD-Z 1-17, festgestellt, dass die Haushaltssatzung keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält.

III.

Der Haushaltsplan liegt vom Tage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung eine Woche lang bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes im Betriebs- und Verwaltungsgebäude in Schwandorf, Alustraße 7, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Schwandorf, 12. Juni 2002

Zweckverband Müllverwertung Schwandorf

Schaidinger
Oberbürgermeister
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Bezirkstagspräsidenten der Oberpfalz vom 24. Juni 2002 über die Sitzung des Kulturausschusses

Die 14. Sitzung des Kulturausschusses des Bezirkstags der Oberpfalz in der Wahlperiode 1998/2003 findet am

**Dienstag, den 16. Juli 2002, 14.00 Uhr
in Waldsassen, Zisterzienserinnenabtei, Basilikaplatz 2**

statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Förderung der Denkmalpflege

1. Allgemeine Denkmalpflege
2. Burgen- und Schlösserprogramm
3. Bauernhausprogramm
4. Bodendenkmäler
5. historische Orgeln

Förderung der Nichtstaatlichen Museen in der Oberpfalz

6. Vorschlagsliste 2002

Jugendförderung

7. Schullandheimwerk Niederbayern/Oberpfalz
Jahreszuschuss 2002

Sportförderung

8. BLSV und Sportfachverbände auf Bezirksebene
9. Bayerische Sportjugend im BLSV-Bezirk Oberpfalz

Förderung der Musikpflege

10. Beschaffung von Musikinstrumenten, nach Liste

11. Landes-Jugendjazzorchester Bayern
12. drumherum – Das Volksmusikspektakel 2002
13. Stadt Berching
Aufführung der Oper „La Danza“ von Ch. W. Gluck

Förderung der Heimatpflege

14. Trachtenpflege, nach Liste
15. Arbeitskreis für Flur- und Kleindenkmalforschung e.V.;
Schriftenreihe „Beiträge zur Flur- und Kleindenkmalforschung“

Grenzüberschreitende Kultur- und Heimatpflege

16. Vorschlagsliste

Berufsfachschule für Musik in Sulzbach-Rosenberg

17. Information über den neuen Ausbildungszweig „Musical“

Kulturpreis bzw. Jugendkulturpreis des Bezirks 2002

18. Sachstand

Verschiedene Anträge

19. Jugendhaus Neukirchen;
IV. Internationales Jugendtreffen in Flossenbürg
20. Förderverein für die KZ-Gedenkstätte Flossenbürg e.V.;
Projekt „Russische Kriegsgefangene im KZ Flossenbürg“

21. creazione unisono – Umwelt-Musik-Werkstatt Ens Dorf;
Umweltkulturtag 2002/2003
22. Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg;
Sonderausstellung zu Ingeborg Bachmann anlässlich des
25-jährigen Jubiläums des Literaturarchivs Sulzbach-Rosenberg
23. Heiko Herrmann;
10. Pertolzhofener Kunstdingertage vom 24. Juni – 06. Juli 2002
24. Junges Landestheater Bayern;
Theaterprojekt „Gewalt“ in Amberg 2002
25. Johannes Adler – Theater im Hesperidengarten;
Theaterprojekt „Don Juan“ im Sommer 2002
26. Universität Bayreuth;
„Sprachatlas von Nordostbayern“
27. Zisterzienserinnen-Abtei Waldsassen;
Symposium „SOLEMNITAS. Barocke Festkultur in Oberpfälzer
Klöstern“
28. Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns;
Ausstellungskatalog „Bayern und Sachsen in der Geschichte“
29. Katholisches Kreisbildungswerk Neumarkt i.d.OPf.;
Forschungsprojekt MARTINI
30. **Sonstiges**

Rupert Schmid
Bezirkstagspräsident